

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 5. Juni 2020

Nummer 12

NEUES SPIEL NEUES GLÜCK

Kreuzgangspiele 2020
Sonderspielplan
1. Juli bis 16. August

Kreuzgangspiele 2020

Neues Spiel – Neues Glück

Der Sonderspielplan der Kreuzgangspiele 2020 vom 1. Juli bis zum 16. August enthält eine Fülle unterschiedlichster Formate und Projekte, die sowohl im Kreuzgang und im Nixel-Garten an der historischen Stadtmauer zu sehen sind. Karten für diese Spielzeit können im Kulturbüro vorreserviert werden.

Passionen/Leidenschaften frei nach Boccaccios „Decamerone“

Manchmal scheint das Schicksal Hinweise zu geben, die man erst in der Rückschau versteht. So zum Beispiel, als Intendant Johannes Kaetzler eine eher unbekanntere Komödie William Shakespeares auf den Spielplan setzte, die sich direkt auf eine Erzählung aus dem „Decamerone“ Giovanni Boccaccios bezieht. Die berühmte Geschichtensammlung des italienischen Dichters erzählt bekanntlich, dass im Jahre 1348, als die Pest in Florenz schrecklich wütete, sieben junge Frauen beschließen, aus der Stadt, in der die Pandemie wütet, zu fliehen und sich auf ein Landgut zu begeben. Hinzu gesellen sich bald drei junge Männer, von denen jeder in eins der Mädchen verliebt ist. Um sich die Zeit auf dem Land zu vertreiben, ersinnt die Gruppe ein Spiel: An jedem Tag wird ein anderer der Gesellschaft zu König oder Königin gewählt, diese/r gibt dem jeweiligen Tag ein Thema, zu dem die anderen jeweils eine kurzweilige, spannende, teils auch erotische Geschichte zum Besten geben.

Auch wir befinden uns inmitten einer Pandemie – damals die Pest, heute Covid-19 – und auch auf der Kreuzgang-Bühne werden sich vom 1. Juli bis zum 16. August unter dem Titel „Passionen“ unterschiedliche Charaktere begegnen – sie treffen sich wie bei Boccaccio je aus einem anderen Grund: aus Liebe, aus Hoffnung auf Glück oder Freiheit, als Ausbruch aus dem alten Leben oder als Flucht vor vergangenem Leid, aus Neugier, aus Lust... wie in der Geschichtensammlung widmen sie sich jede Woche einem neuen, spannenden Thema, mal musikalisch, mal szenisch, mal poetisch, mal experimentell. Alles ist möglich, Vieles ist erlaubt und nur Eines ist sicher: jeder Abend und jedes Thema ist einzigartig.

Die sieben Themen der Kreuzgangspiele sind: #Welt, #Glück, #Wünsche, #Herzschmerz, #Klugheit, #Paare und #HappyEnd. Regie führt Johannes Kaetzler. Die musikalische Leitung haben Bernd Meyer und Ulrich Westermann übernommen.

Vorstellungen im Nixel-Garten

Der Nixel-Garten wird in diesem Jahr nach einer langen Umbauphase in Gänze fertiggestellt sein. Erst kürzlich wurde über der Außentribüne hinter der ehemaligen

Scheune ein Sonnensegel installiert; der Weg entlang der historischen Stadtmauer ist fertiggestellt und ein kleiner Stadtpark ist entstanden. Auch dort werden im Rahmen des Sonderspielplans im Juli und August Vorstellungen zu sehen sein:

Joop Admiraal: Du bist meine Mutter

Ein Schauspiel über das Erinnern und das Vergessen
Regie: Bernd Sass // Es spielt: Achim Conrad

Glanz Reloaded: Das Leben in einer Seifenblase

Ein Schauspiel frei nach dem Roman
„Das kunstseidene Mädchen“
von Irmgard Keun // Regie: Liv Manthey //
Es spielen: Rebekka Michalek und Mario Schnitzler

Gut gegen Nordwind

Lesung aus dem Erfolgsroman von Daniel Glattauer //
Es liest: Lisa Ahorn

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Lesung aus dem humorvoll-kurzweiligen Roman
von Joachim Meyerhoff // Es liest: Ulrich Westermann

Lot Vekemans: Judas

Ein Schauspiel über Verrat und Sünde //
Regie: Alexander Ourth und Ulrich Westermann //
Es spielt: Ulrich Westermann

Theater für Kinder und Familien

Seit Jahren liegt uns das Kindertheater besonders am Herzen und so war es eine Selbstverständlichkeit, auch für unsere kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer Vorstellungen zu planen. Sowohl im Kreuzgang als auch im Nixel-Garten ist Theater für Kinder zu erleben:



Vom 1. Juli bis zum 16. August werden im Kreuzgang und im Nixel-Garten wieder Theatervorstellungen gespielt.

Foto: © Nicole Brühl



Zwergenparty auf der Pirateninsel

Der musikalische Theater-Mitmach-Spaß für Klein und Groß mit den schönsten Songs aus „Peter Pan“, „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, „Schneewittchen“ und „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ // Regie: Lennart Matthiesen // Musik: Michael Reffi
Für Familien und Kinder ab 5 Jahren

Nulli und Priesemut:

Gibt es eigentlich Brummer, die nach Möhren schmecken?

Ein hinreißendes Schauspiel über wahre Freundschaft nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Matthias Sotke // Regie: Ralf Bettinger // Es spielen: Judith Mauch und Katrin Sagener
Für Kinder ab 3 Jahren

Kreuzgangspiele in Kooperation mit KunstKlang

Das Konzert der Reihe KunstKlang „Des Knaben Wunderhorn“ am 3. Juli 2020 findet statt und ist bereits seit Monaten ausverkauft – aufgrund der aktuellen Bestimmungen zu Abstand und Hygiene wird es jedoch nicht im Nixel-Garten, sondern im Kreuzgang zu hören sein. Wunderbar ist es, dass sich Christiane Karg bereiterklärt hat, mit zwei weiteren Konzerten, das Sonderprogramm der Festspiele zu bereichern:

In dem Mondenschein im Walde

Sah ich jüngst die Elfen reiten

Kammerkonzert mit Christiane Karg (Sopran) und dem Eliot Quartett; Streichquartett von Ludwig van Beethoven, F-Dur op. 18/1, und „...oder soll es Tod bedeuten?“, acht Lieder und ein Fragment von Felix Mendels-

sohn Bartholdy nach Gedichten von Heinrich Heine, bearbeitet und verbunden mit sechs Intermezzi von Aribert Reimann.

Schubertiade

Schöne Welt, wo bist Du?

Liederabend mit Christiane Karg (Sopran) und Gerold Huber (Klavier) mit Werken von Franz Schubert. Beide Konzerte finden im Kreuzgang statt.

Alle Informationen, Termine und Hinweise zum Theaterbetrieb in Corona-Zeiten gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de. In gedruckter Form gibt es den Spielplan im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen sowie an vielen Auslagestellen. Eine Kartenreservierung ist nur im Kulturbüro in Feuchtwangen möglich, entweder persönlich oder unter 09852/904-44 sowie per E-Mail an karten@kreuzgangspiele.de. Gern senden wir Ihnen den Sonderspielplan auch per Post zu.



Auch für Kinder gibt es Vorstellungen: Die „Zwergenparty auf der Pirateninsel“ ist immer samstags und sonntags um 16.15 Uhr im Kreuzgang zu sehen. Im Nixel-Garten zeigt die BühneBumm „Nulli und Priesemut: Gibt es auch Brummer, die nach Möhren schmecken?“. Foto: © Forster

Standesamt Feuchtwangen

Eheschließungen in besonderen Zeiten

Mit Mundschutz, Mindestabstand und einer begrenzten Gästeliste: Standesamtliche Trauungen sind trotz Corona aktuell weiterhin möglich, setzen aber das Einhalten besonderer Regeln voraus.

Bei Trauungen im Feuchtwanger Rathaus dürfen neben dem Brautpaar und dem Standesbeamten derzeit maximal zehn weitere Personen an der Zeremonie teilnehmen. „Grundsätzlich muss während der Hochzeit der Mindestabstand von 1,50 Metern zwischen den einzelnen Anwesenden gewährleistet sein“, erläuterte Harald Käser, Standesbeamter bei der Stadt Feuchtwangen.



Mit Maske zur Hochzeit: Christoph und Sina Dirian wollten ihren geplanten Trautermin auch unter den aktuellen Umständen unbedingt einhalten. „Als kleine Aufmerksamkeit zur Eheschließung in besonderen Zeiten“ überreichte Standesbeamter Harald Käser (rechts) dem Paar die speziellen Masken mit dem Feuchtwanger Stadtwappen.

„Die maximal erlaubte Personenanzahl ist daher von der Größe des Trauzimmers abhängig und variiert bei jedem Standesamt.“

Beim Betreten des Rathauses bis ins Trauzimmer ist das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske für das Brautpaar und alle Gäste vorgeschrieben. „Während der Zeremonie dürfen die Masken dann aber abgenommen werden“, informierte Käser. Vor jeder Hochzeit positioniert der Feuchtwanger Standesbeamte derzeit die Stühle im Trauzimmer so, damit sie im jeweiligen Mindestabstand voneinander stehen und beim Sitzen Schutzmasken nicht mehr zwingend nötig sind. „Als kleine Aufmerksamkeit zur Eheschließung in besonderen Zeiten bekommt aktuell jedes Brautpaar spezielle Mund-Nasen-Masken mit dem Feuchtwanger Stadtwappen“, schilderte Harald Käser. Passend zur Hochzeit ist hierbei die Maske für die Braut weiß und für den Bräutigam schwarz.

Die coronabedingten Vorschriften sorgen bei vielen Paaren für gemischte Gefühle. Während mehrere Trauungen in den vergangenen Wochen wie geplant im Feuchtwan-

ger Rathaus stattfanden, haben sich dagegen laut Käser bisher zehn Paare für eine Verschiebung ihrer Hochzeit in den Herbst oder in das kommende Jahr entschieden. „Eine Verschiebung erfolgte dabei stets auf Wunsch der Brautleute, seitens der Stadt hätten alle Trauungen wie geplant stattfinden können“, erklärte Harald Käser ausdrücklich.

Sina und Christoph Dirian wollten trotz der aktuellen Umstände ihren geplanten Trautermin unbedingt einhalten. Für das Ehepaar aus Feuchtwangen stellten die Vorschriften und Sonderregeln bei ihrer standesamtlichen Trauung „keine großartige Einschränkung oder Umplanung“ dar, wie sie nach ihrer Hochzeit im Feuchtwanger Rathaus schilderten. Ihre standesamtliche Trauung wollte das Paar von vornherein im engsten Familienkreis feiern. „Gleichzeitig haben wir auch sehr großes Glück, dass nun die Gastronomie wieder geöffnet hat und unsere kleine Feier im Anschluss hoffentlich ebenfalls wie geplant ablaufen wird.“

Stromversorgung Feuchtwangen

Neuer Konzessionsvertrag für Feuchtwanger Ortsteile

Mit einem neuen Konzessionsvertrag verlängert die Stadt Feuchtwangen die Partnerschaft mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft. Damit bleibt die N-ERGIE der allgemeine Stromversorger in den Feuchtwanger Ortsteilen für bis zu 20 weitere Jahre.

Bürgermeister Patrick Ruh unterzeichnete gemeinsam mit Volker Laudien, Leiter Kommunale Kunden der N-ERGIE, den neuen Konzessionsvertrag, der zum 1. Januar 2021 in Kraft tritt. Mit dem Konzessionsvertrag gestattet die Stadt Feuchtwangen der N-ERGIE, im öffentlichen Raum der Feuchtwanger Ortsteile Stromnetze zu bauen und zu betreiben, wofür die Kommune eine gesetzlich festgelegte Konzessionsabgabe erhält.

„Auch weiterhin will die N-ERGIE die Stromversorgung im Interesse der Kunden sicherstellen und jedem nach den gesetzlichen Bestimmungen den Zugang zum Stromnetz gewähren, erklärte Volker Laudien. Darüber hinaus wolle die N-ERGIE mit einem weiteren Ausbau des bestehenden Netzes die Entwicklung der Kommune unterstützen. Wie Bürgermeister Ruh betonte, sei es für die Stadt und insbesondere für die Bürgerinnen und Bürger wich-

tig, auch in Zukunft einen kompetenten Ansprechpartner für alle Fragen zur Energieversorgung zu haben. Eine sichere und zuverlässige Energieversorgung rund um die Uhr wolle das Unternehmen hierbei mit einem 24-Stunden-Entstörungsdienst garantieren.



Einen neuen Konzessionsvertrag für die Stromversorgung der Feuchtwanger Ortsteile unterzeichneten Bürgermeister Patrick Ruh, Markus Prokopczuk, Kommunalen Kundenmanager bei der N-ERGIE für den Landkreis Ansbach, und Volker Laudien, Leiter Kommunale Kunden bei der N-ERGIE, (v.l.).



Der aktuell bestehende Vertrag mit der N-ERGIE AG läuft zum Ende des Jahres 2020 aus. Über die Neuvergabe der Stromkonzession für die Feuchtwanger Ortsteile hatte die Stadt Feuchtwangen bereits im Jahr 2018 öffentlich informiert, wobei lediglich ein Interessensangebot, eingereicht von der N-ERGIE AG, eingegangen ist. Dem neuen Vertragsentwurf mit der N-ERGIE hatte der Ferien-

ausschuss am 28. April 2020 einhellig zugestimmt. Die Vereinbarung mit der N-ERGIE umfasst dabei auch weiterhin ausschließlich die Stromkonzession für einen Großteil der Feuchtwanger Ortsteile. Die Kernstadt Feuchtwangens sowie direkt an das Stadtgebiet angrenzende Stadtgebiete bleiben wie bisher das Versorgungsgebiet des Netzbetreibers Stadtwerke Feuchtwangen.

Feuchtwanger Kunstsommer

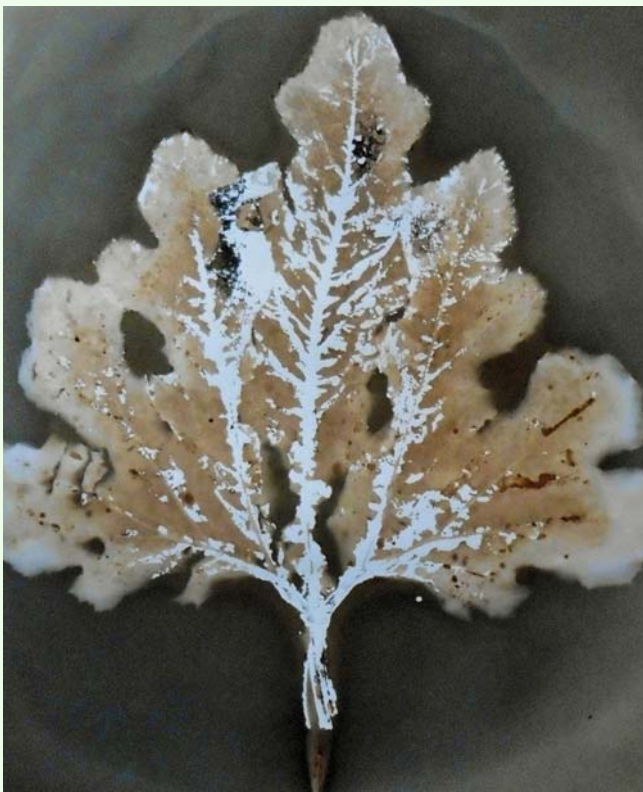
Tage im Garten

Fotogramme und Camera obscurae von Günter Derleth

Nachdem die ursprünglich geplante Ausstellung „Fruchtig. Frisch.“ auf den Sommer 2021 verschoben werden musste, ist es nun umso schöner, dass vom **18. Juni bis zum 16. August** – also bis zum Ende der Sonderspielzeit der Kreuzgangspiele – nun doch eine Sonderausstellung gezeigt werden kann.

Unter dem Titel „Tage im Garten“ versammeln sich Fotogramme sowie Aufnahmen aus der Camera obscura des Künstlers Günter Derleth, der nicht nur pandemiebedingt gern und viel Zeit in seinem „Paradiesgarten“ verbringt. Er breitet Pflanzen auf analoges Fotopapier, hängt selbstgebaute Lochkamas in die Bäume und fotogra-

fiert mit der Camera obscura das Werden und Vergehen, den Wechsel des Lichts, verwelkende Blumensträuße und Früchte. Besonders bei den Fotogrammen, dem ausgelegten Fotopapier, kann man zusehen, wie sich über mehrere Tage das Bild „entwickelt“, wie es einer Pflanze gleich förmlich wächst und sich aus sich selbst herausbildet, ohne dass der Fotograf das Motiv im engeren Sinne fotografiert. Als Fotogramm, auch Schadografie oder Rayogramm, wird nämlich die direkte Belichtung von lichtempfindlichen Materialien wie Film oder Fotopapier im Kontaktverfahren bezeichnet, wobei im Gegensatz zur Fotografie keine Kamera benutzt wird. Daneben nimmt er immer wieder Motive mit verschiedenen Lochkamas auf; diese einfachste Form der Kamera besteht aus nichts anderem, als einem abgeschlossenen Raum, beispielsweise einer Schachtel oder Kiste, in den das Licht durch ein kleines Loch auf Fotopapier fällt.



Fotogramm: Blatt

© Günter Derleth



Ein Tulpenstrauß aus der Camera obscura

© Günter Derleth

Entstanden sind so Schattenbilder, abstrakte florale Formen und atmosphärische Gartenimpressionen, mehr Aura und Seele des blühenden Lebens als konkretes Abbild, die den Kosmos Garten und das Leben in der Natur in völlig neuer Weise zeigen.

Fotografie im Zeichen der Entschleunigung...

Günter Derleth ist 1941 in Nürnberg geboren. Er absolvierte Ausbildungen zum Schriftsetzer und zum Fotografen, war als Assistent in verschiedenen Fotostudios tätig und hatte von 1971–2002 ein eigenes Studio für Werbephotographie in Fürth. Seit 1993 beschäftigt er sich intensiv mit der Lochkamera, seit 2003 arbeitet er ausschließlich mit der Camera obscura. Nach 30 Jahren Werbephotographie flieht er förmlich vor dem ständig zunehmenden Technikaufwand und kehrt zurück zu den fotografischen Wurzeln: Zurück zum Einfachen und We-

sentlichen, zurück zum Sehen und Fühlen. Die Entschleunigung ist das Merkmal der Camera obscura-Fotografie, lange Belichtungszeiten sind keine Ausnahme, das Bild ist eine Mischung aus Zufall und Intuition.

Zu sehen ist die Ausstellung vom 18. Juni bis zum 16. August 2020 im Fränkischen Museum in Feuchtwangen. Das Museum ist von Dienstag bis Freitag von 14 Uhr bis 20 Uhr und am Wochenende von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-44, E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de sowie auf der Internetseite des Museums www.fraenkisches-museum.de

Tag der Nachbarn

Ein Tag zur Stärkung des nachbarschaftlichen Miteinanders

Als Nachfolge für das ehemalige Feuchtwanger Freundschaftsfest sollte in diesem Jahr zum ersten Mal der „Tag der Nachbarn“ in Feuchtwangen stattfinden. Der „Tag der Nachbarn“ ist ein bundesweiter Aktionstag zur Stärkung des nachbarschaftlichen Miteinanders in der Gesellschaft und wurde auf Initiative der nebenan.de Stiftung ins Leben gerufen.

Für den 29. Mai 2020 hatte die städtische Integrations- und Inklusionsbeauftragte Anja Kirchberger im Museumsgarten hierzu eine Veranstaltung geplant, bei der sich alle Einwohner der Kreuzgangstadt, jeden Alters und jeder Nation, treffen und näher kennenlernen. Wie Kirchberger schilderte, sollte der „Tag der Nachbarn“ in Feuchtwangen unter anderem Musik sowie Essen und Trinken aus verschiedenen Kulturen vereinen.

Die Entwicklungen durch das Corona-Virus und die damit verbundenen Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen haben die Planungen Kirchbergers gestoppt und die angedachte Veranstaltung im Museumsgarten nicht möglich gemacht.

Da jedoch ein starkes Miteinander in den Nachbarschaften gerade in den aktuellen Zeiten wichtig ist, möchte Anja Kirchberger an eine Aktion der nebenan.de Stiftung anknüpfen und alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen,

mit kleinen oder großen kontaktlosen Aktionen ein Zeichen der Hilfsbereitschaft in der Nachbarschaft zu setzen. Auch wenn das eigentliche Fest zum „Tag der Nachbarn“ nicht wie geplant stattfinden kann, hat dennoch jeder Einzelne die Möglichkeit, mit einer persönlichen Tat den tatsächlichen Sinn der Veranstaltung – einander zu helfen – auszuleben.

Ideen und Anregungen für eine kontaktlose Aktion der nachbarschaftlichen Hilfe und Aufmunterung sind auf www.tagdernachbarn.de zu finden.

Sie haben diese oder ähnliche Aktionen umgesetzt und möchten Ihre Erfahrungen teilen, dann senden Sie Ihre persönliche Geschichte zum „Tag der Nachbarn“ an Anja Kirchberger, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen oder per Mail an anja.kirchberger@feuchtwangen.de





Es kann wieder losgehen

Führungen durch die Feuchtwanger Altstadt für Jedermann

Endlich ist es soweit: wir dürfen wieder öffentliche Führungen durch die Feuchtwanger Altstadt anbieten!

Los geht es am 7. Juni mit einer öffentlichen Stadtführung. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der Tourist Information am Marktplatz. Die nächste öffentliche Stadtführung findet am 14. Juni, ebenfalls um 15 Uhr, statt.

Des Weiteren ist für den 11. Juni um 15 Uhr eine Führung mit dem Mönch Froumund geplant, bei der der Mönch von seinen Erlebnissen im Feuchtwanger Salvator-Kloster um das Jahr 1000 berichtet. Voraussichtlich wird an diesem Tag Herr Six in die Rolle des Mönches Froumund schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Was im Feuchtwanger Land so alles umgeht, erfährt man auf unterhaltsame Art und Weise im Rahmen der Führung „Es geht um...“ – Sagen und Mythen aus dem Feuchtwanger Land, die für den 12. Juni um 21 Uhr geplant ist.

Folgende Maßnahmen müssen dabei jedoch bei allen Führungen beachtet werden:

- Maximal 10 Teilnehmer (inkl. Gästeführer)
- Gästeführer und Gäste müssen einen Mund-Nasenschutz mitbringen
- Ein Mindestabstand von 1,5 Meter muss zwischen Gästen und Gästeführer eingehalten werden
- Die Kontaktdaten der Teilnehmer müssen im Vorfeld erfasst werden

Aufgrund dieser Vorgaben empfehlen wir eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei der Tourist Information

Feuchtwangen unter touristinformation@feuchtwangen.de (freitags nur bis 17 Uhr) oder Tel. 09852/904-55.

Bitte beachten Sie auch, dass es jederzeit zu kurzfristigen Änderungen oder im schlimmsten Fall auch zu Absagen kommen kann.

Aufgrund der Räumlichkeiten finden vorerst noch keine öffentlichen Führungen in den Handwerkerstuben statt. Wer die Handwerkerstuben besuchen möchte, kann sich jedoch gerne direkt bei der Tourist Information Feuchtwangen melden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns!

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, touristinformation@feuchtwangen.de



Amtliche Bekanntmachungen



■ Stromeinspeiser aufgepasst!

Das Marktstammdatenregister ist ein neues Portal zur Registrierung aller Erzeugungsanlagen. Dieses wurde nun von der Bundesnetzagentur in Betrieb genommen. Es bringt neue Verpflichtungen mit sich. Jeder Anlagenbetreiber einer Photovoltaikanlage, einer Kraft-Wärme-Kopplungsanlage oder eines Stromspeichers, dessen Anla-

ge vor dem 31.1.2019 in Betrieb gegangen ist, muss sich und seine Anlage bis zum 31.1.2021 unter www.marktstammdatenregister.de anmelden und registrieren. Erfolgt für diese Bestandsanlagen die Registrierung nicht, wird die Einspeisevergütung reduziert.

Für alle neu installierten Anlagen nach dem 31.1.2019 gilt eine Registrierungsfrist von einem Monat ab Inbetriebnahme der Anlage. Sollten diese Fristen überschritten werden, wird der eingespeiste Strom nicht mehr komplett vergütet und auch nicht nachgezahlt!

Haben Sie grundsätzliche Fragen zur Anwendung des Portals Marktstammdatenregister, so nutzen Sie die Hotline des Marktstammdatenregisters unter der Telefon-Nr. 0228 14-3333 oder das unter www.marktstammdatenregister.de verfügbare Kontaktformular.

■ Wertstoffinseln

Unzulässige Müllablagerungen



Leider wurden in letzter Zeit unzulässige Müllablagerungen an den Wertstoffinseln festgestellt. Illegale Abfallentsorgung ist kein Kavaliersdelikt. Wer so handelt, muss mindestens mit einem Bußgeld rechnen – unter Umständen liegt sogar ein Straftatbestand vor.

Sollten die Container voll sein, entsorgen Sie Ihren Müll bitte nicht neben den Containern. Auch das Abstellen von Abfällen wie Haus- oder Sperrmüll an den Container-Stellplätzen bzw. das Einwerfen dieser Abfälle in die Container stellt eine illegale Abfallentsorgung dar und kann ein empfindliches Bußgeld zur Folge haben.

Richtige Entsorgung von Glas- und Dosenabfällen

Folgende Wertstoffe können Sie in den Containern der Wertstoffinseln entsorgen:

- **Glas** (weiß, braun, grün).
Andersfarbiges Glas (z. B. blau, rot, schwarz) gehört zum Grünglas.
Deckel müssen nicht abgeschraubt werden.

- **Dosen/Alu** (z. B. Alufolien, Aluminium, Spraydosen, Kronkorken, Schraubverschlüsse von Flaschen und Gläsern, Weißblech, Konservendosen)
- **Altkleider** (Kleidung, Textilien, Schuhe)
ungeeignet sind stark verschmutzte Kleidung, feuchte oder nasse Textilien, einzelne Schuhe.

Verpackungen müssen nur restentleert sein, ein Auswaschen ist nicht notwendig.

Nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner und entsorgen Sie Ihren Müll nur während der Einwurfzeiten: **Mo–Sa von 7–19 Uhr.**

■ Jahresabschluss Geschäftsjahr 2018

Öffentliche Bekanntmachung:

Gemäß § 27 nach KUV hat der Verwaltungsrat in der Verwaltungsratssitzung vom 4.2.2020 den Jahresabschluss vom Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Der Jahresverlust in Höhe von 9.193,55 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Vorstand des „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“ wird entlastet.

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses:

Gemäß § 27 nach KUV liegt der Jahresabschluss 2018 des „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“ einschließlich des Lageberichtes im Rathaus 1, Zimmer 12, Tel. Nr. 09852/904133, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, in der Zeit vom 15.6.2020 bis einschließlich 22.6.2020 während der Dienststunden der Stadtverwaltung öffentlich aus.

Feuchtwangen, 28.5.2020

KU Stadtentwicklung Feuchtwangen
gez. Arthur Reim, Vorstand





■ Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 1.7.2020 – 31.7.2020

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Eheschließungen

2.5.2020

Sarah Michaela Dannenbauer und Christopher Willi Beckler
Archshofen 28, 91555 Feuchtwangen

22.5.2020

Sylke Korb geb. Förster und Gerhard Brantsch
Siegfriedstr. 13, 91555 Feuchtwangen

25.5.2020

Sina Tamara Meyerhöfer und Christoph Dirian
Schnepfenstraße 10, 91555 Feuchtwangen

29.5.2020

Ann-Kristin Dirian und Christoph Seibold
Bernauer Straße 11, 91555 Feuchtwangen

29.5.2020

Alexandra Monika Jaumann und Christian Dauberschmidt
Sommerau 7, 91555 Feuchtwangen

Sterbefälle

30.4.2020

Richard Erwin Ackermann
Südtiroler Str. 6, 91555 Feuchtwangen

1.5.2020

Friedrich Karl Ilgenfritz
Breitenau 34, 91555 Feuchtwangen

1.5.2020

Wilhelmina Hildegard Müller geb. Belzner
Sperbersbach 4, 91555 Feuchtwangen

1.5.2020

Gerogine Marie Hölzer geb. Wachtler
Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

6.5.2020

Dorothea Titz geb. Walter
Louis-Schmetzer-Str. 19, 91522 Ansbach

6.5.2020

Maria Mainka geb. Rosner
Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

6.5.2020

Friedrich Wilhelm Köhler
Oberransbach 8, 91555 Feuchtwangen

12.5.2020

Günter Horst Kramer
Bahnhofstraße 1, 91555 Feuchtwangen

13.5.2020

Edmund Moczko
Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

19.5.2020

Alfred Thomas Lautner
Am Finkenschlag 8, 91555 Feuchtwangen

20.5.2020

Margareta Babette Oberfichtner geb. Frank
Steinbach 16, 91555 Feuchtwangen

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Eine individuelle, persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de



Ab sofort können Sie Termine für Ihre Anliegen im BürgerAmt buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Eine individuelle, persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken



Am 24.6.2020 findet ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab. **Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!**

Bitte melden Sie sich dazu ab 18.00 Uhr unter 09852/37 31 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de



■ Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Büro: Am Zwinger 1, 91555 Feuchtwangen,
Tel.: 09852/904-183 oder 09861/8739309, Mobil: 0160/8822181,
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Hausmüllabfuhr

Änderung der Biotonnen-Abfuhr

Wegen des Feiertags am 11.6.2020 ändert sich nachfolgender Termin für die Abfuhr der Biotonne:

Donnerstag, 11.6.2020 auf Freitag, 12.6.2020 (Biotonne Tour 1)
Freitag, 12.6.2020 auf Samstag, 13.6.2020 (Biotonne Tour 2)

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen

Tour 1: jeweils Donnerstag in den geraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitag in den geraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen am Mittwoch, den 10.6.2020 und im Stadtgebiet am Donnerstag, den 12.6.2020**

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einemündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

| | |
|----------|---|
| Samstag | 8.30–12.30 Uhr |
| Mittwoch | 13.30–17.00 Uhr |
| Freitag | 13.30–16.00 Uhr (Mai bis September, nur mit Termin) |

Über die Internetseite des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de/Bürgerservice/Abfall/Wertstoffhöfe können Sie hierfür ein Ticket erstellen

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen:

Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, KfZ-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (so weit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise – insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 8.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

| | |
|--------------------|------------------------------------|
| Montag bis Freitag | 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr |
| Samstag | 8.00–12.00 Uhr |

■ Kleine Galerie

Sommerausstellung der Freizeit- und Hobbykünstler vom 11.5.2020 bis 30.8.2020

Öffnungszeiten:

während den Ausstellungen täglich, auch an Sonn- und Feiertagen von 14.00–18.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

| | |
|------------------|------------------------------------|
| Montag – Freitag | 9.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr |
| Sonntag | 13.00–17.00 Uhr |

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Das Kulturbüro und die Theaterkasse öffnen am Dienstag, den 2. Juni wieder für den Publikumsverkehr. Dann sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da:

| | |
|-----------------|-----------------|
| Montag–Freitag | 9.00–12.30 Uhr |
| Montag–Mittwoch | 14.00–16.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00–18.00 Uhr |

Während unserer Sonderspielzeit vom 1. Juli bis 16. August 2020 sind wir an Spieltagen für Sie da:

| | |
|------------------|------------------------------------|
| Mittwoch–Freitag | 9.00–12.30 Uhr und 14.00–20.30 Uhr |
| Samstag–Sonntag | 14.30–20.30 Uhr |

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

| | |
|------------|--|
| Dienstag | von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr |
| Mittwoch | von 15.00–18.00 Uhr |
| Donnerstag | von 15.00–18.00 Uhr |
| Freitag | von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr |
| Samstag | von 9.00–12.00 Uhr |



VGN-Linie 861



ab 01.01.2019

| 1 Abschnitt 1 | | Montag bis Freitag | | | | | |
|---------------|----------------------|--------------------|-------|-------|------------|-------|-------|
| | | Vormittag | | | Nachmittag | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:02 | 10:02 | 11:02 | 14:02 | 15:02 | 16:02 |
| 2 | Kronenwirtsberg | 09:03 | 10:03 | 11:03 | 14:03 | 15:03 | 16:03 |
| 3 | Jugendherberge | 09:04 | 10:04 | 11:04 | 14:04 | 15:04 | 16:04 |
| 4 | Lichtenauer Straße | 09:05 | 10:05 | 11:05 | 14:05 | 15:05 | 16:05 |
| 5 | An der Vogelweide | 09:06 | 10:06 | 11:06 | 14:06 | 15:06 | 16:06 |
| 6 | Dresdener Straße | 09:07 | 10:07 | 11:07 | 14:07 | 15:07 | 16:07 |
| 7 | Flurstraße | 09:08 | 10:08 | 11:08 | 14:08 | 15:08 | 16:08 |
| 8 | St. Ulrichsberg | 09:09 | 10:09 | 11:09 | 14:09 | 15:09 | 16:09 |
| 9 | Friedhof | 09:11 | 10:11 | 11:11 | 14:11 | 15:11 | 16:11 |
| 10 | Mooswiese | 09:12 | 10:12 | 11:12 | 14:12 | 15:12 | 16:12 |
| 11 | Südtiroler Straße | 09:13 | 10:13 | 11:13 | 14:13 | 15:13 | 16:13 |
| 12 | Walkmühlweg | 09:14 | 10:14 | 11:14 | 14:14 | 15:14 | 16:14 |
| 13 | Schopflocher Straße | 09:15 | 10:15 | 11:15 | 14:15 | 15:15 | 16:15 |
| 14 | Freibad | 09:17 | 10:17 | 11:17 | 14:17 | 15:17 | 16:17 |
| 15 | Dinkelsbühler Straße | 09:18 | 10:18 | 11:18 | 14:18 | 15:18 | 16:18 |
| 16 | Untere Torstraße | 09:20 | 10:20 | 11:20 | 14:20 | 15:20 | 16:20 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:22 | 10:22 | 11:22 | 14:22 | 15:22 | 16:22 |

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

| 2 Abschnitt 2 | | Montag bis Freitag | | | | | |
|---------------|-----------------------|--------------------|-------|-------|------------|-------|-------|
| | | Vormittag | | | Nachmittag | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 17 | Schulstraße | 09:24 | 10:24 | 11:24 | 14:24 | 15:24 | 16:24 |
| 18 | Krankenhaus | 09:25 | 10:25 | 11:25 | 14:25 | 15:25 | 16:25 |
| 19 | Siebenmorgen | 09:26 | 10:26 | 11:26 | 14:26 | 15:26 | 16:26 |
| 20 | Rabennest | 09:27 | 10:27 | 11:27 | 14:27 | 15:27 | 16:27 |
| 21 | Lauerhecke | 09:28 | 10:28 | 11:28 | 14:28 | 15:28 | 16:28 |
| 22 | Kappenzipfel | 09:29 | 10:29 | 11:29 | 14:29 | 15:29 | 16:29 |
| 23 | BauAkademie | 09:30 | 10:30 | 11:30 | 14:30 | 15:30 | 16:30 |
| 24 | Eichenstraße | 09:31 | 10:31 | 11:31 | 14:31 | 15:31 | 16:31 |
| 25 | Von-Soldner-Straße | 09:35 | 10:35 | 11:35 | 14:35 | 15:35 | 16:35 |
| 26 | Markgrafenstraße | 09:36 | 10:36 | 11:36 | 14:36 | 15:36 | 16:36 |
| 27 | Konradstraße | 09:37 | 10:37 | 11:37 | 14:37 | 15:37 | 16:37 |
| 28 | Wilhelm-Schaudig-Str. | 09:38 | 10:38 | 11:38 | 14:38 | 15:38 | 16:38 |
| 29 | Kreisaltenheim | 09:39 | 10:39 | 11:39 | 14:39 | 15:39 | 16:39 |
| 30 | Hindenburgstraße | 09:40 | 10:40 | 11:40 | 14:40 | 15:40 | 16:40 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:41 | 10:41 | 11:41 | 14:41 | 15:41 | 16:41 |
| 16 | Untere Torstraße | 09:43 | 10:43 | 11:43 | 14:43 | 15:43 | 16:43 |
| 15 | Dinkelsbühler Straße | 09:45 | 10:45 | 11:45 | 14:45 | 15:45 | 16:45 |
| 14 | Freibad | 09:46 | 10:46 | 11:46 | 14:46 | 15:46 | 16:46 |
| 13 | Schopflocher Straße | 09:48 | 10:48 | 11:48 | 14:48 | 15:48 | 16:48 |
| 12 | Walkmühlweg | 09:49 | 10:49 | 11:49 | 14:49 | 15:49 | 16:49 |
| 11 | Südtiroler Straße | 09:50 | 10:50 | 11:50 | 14:50 | 15:50 | 16:50 |
| 10 | Mooswiese | 09:51 | 10:51 | 11:51 | 14:51 | 15:51 | 16:51 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:53 | 10:53 | | 14:53 | 15:53 | |

| 3 Abschnitt 3 | | Montag bis Freitag | |
|---------------|-----------------------|--------------------|--------|
| | | Vorm. | Nachm. |
| | | 3 | 6 |
| 9 | Friedhof | 11:52 | 16:52 |
| 8 | St. Ulrichsberg | 11:54 | 16:54 |
| 7 | Flurstraße | 11:55 | 16:55 |
| 6 | Dresdener Straße | 11:56 | 16:56 |
| 5 | An der Vogelweide | 11:57 | 16:57 |
| 4 | Lichtenauer Straße | 11:58 | 16:58 |
| 3 | Jugendherberge | 11:59 | 16:59 |
| 2 | Kronenwirtsberg | 12:00 | 17:00 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 12:02 | 17:02 |
| 30 | Hindenburgstraße | 12:03 | 17:03 |
| 29 | Kreisaltenheim | 12:04 | 17:04 |
| 28 | Wilhelm-Schaudig-Str. | 12:05 | 17:05 |
| 27 | Konradstraße | 12:06 | 17:06 |
| 26 | Markgrafenstraße | 12:07 | 17:07 |
| 25 | Von-Soldner-Straße | 12:08 | 17:08 |
| 24 | Eichenstraße | 12:12 | 17:12 |
| 23 | BauAkademie | 12:13 | 17:13 |
| 22 | Kappenzipfel | 12:14 | 17:14 |
| 21 | Lauerhecke | 12:15 | 17:15 |
| 20 | Rabennest | 12:16 | 17:16 |
| 19 | Siebenmorgen | 12:17 | 17:17 |
| 18 | Krankenhaus | 12:18 | 17:18 |
| 17 | Schulstraße | 12:19 | 17:19 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 12:21 | 17:21 |

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

| Fahrpreise | Erwachsene | Kinder (6-14 J.) |
|--------------------|------------|------------------|
| Einzelfahrkarte | 1,30 Euro | 0,70 Euro |
| 4-er Streifenkarte | 5,00 Euro | 2,50 Euro |
| Tagesticket Solo | 2,80 Euro | 2,80 Euro |
| Tagesticket Plus | 4,70 Euro | 4,70 Euro |

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte. Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.



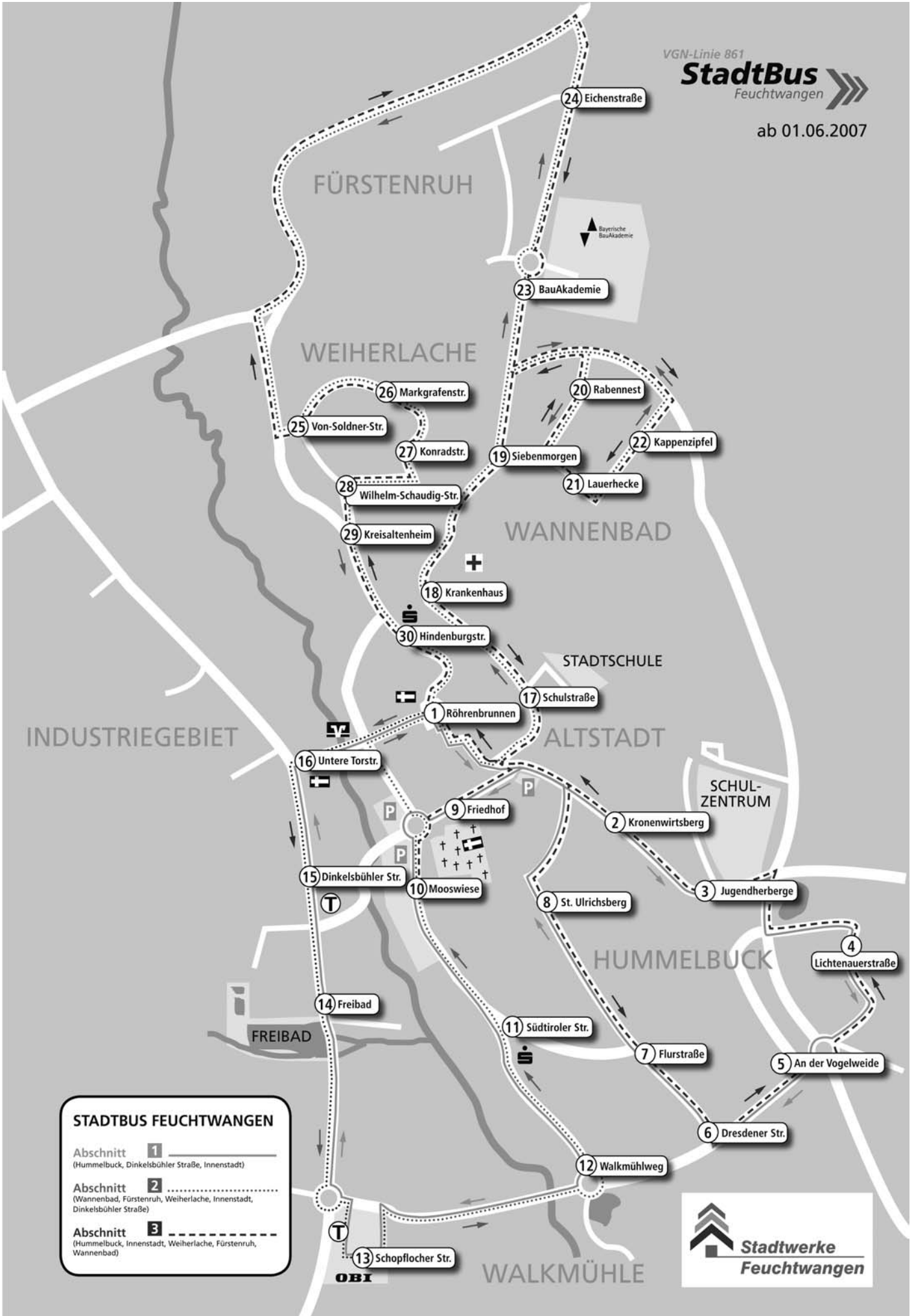
Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.



VGN-Linie 861

StadtBus
Feuchtwangen

ab 01.06.2007



STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)





■ Städtisches Jugendhaus, Jahnstr. 4

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Jugendhaus vorübergehend geschlossen.

■ Stadt Feuchtwangen

Integrationshilfe: Serike Fetzter

Büro Soziale Stadt, Spitalstraße 17, nach Vereinbarung

Tel: 613435; Mobil: 0151 5409 1334;

Mail: serike.fetzter@feuchtwangen.de

Übersetzungstätigkeit (Griechisch-Türkisch) und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (Elternbegleitung) in den Bereichen Kindergarten, Schule, Ausbildung und Beruf, im Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen, Ärzten und dem Gesundheitswesen.

Integration und Inklusion: Anja Kirchberger

Tel: 09852/904-109, E-Mail: anja.kirchberger@feuchtwangen.de

Ab sofort sind, nach telefonischer Absprache, auch wieder Termine zum persönlichen Gespräch im Rathaus Gebäude 2, Zimmer 24 möglich.

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel. 09852/67 88-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut

Telefon: 09852/67 88-0, Fax: 09852/67 88-33

E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann

Telefon: 09852/9 08 79 91, Fax: 09852/9 08 79 92

E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Tagespflege vorübergehend geschlossen.

Fachstelle für pflegende Angehörige

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Barbara Ritter

Telefon: 09852/67 88-14, Fax: 09852/67 88-33

E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel.: 09852/18 86,

E-mail: dw-feu@t-online.de



Aufgrund der aktuellen Situation ist das Diakonische Werk nur nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen, sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Telefonische Beratung unter 09852/18 74

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Joan Linsenbühler, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/18 86

E-mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.

Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1

Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter

Tel. 0981/96 90 622

Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -5444

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Bei Interesse bitte Kontakt bei jeweiligem Ansprechpartner aufnehmen oder direkt im Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86.

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage:

Frau Scherle, Tel. 09852/90 83 25

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information: Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de



Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/18 46 oder
Frau Silkenat, Tel. 09856/92 11 43

OASE – Gemeinschaft für Pflegebedürftige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6 78 80

■ Tafel Feuchtwangen

– Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für
Menschen mit niedrigem Einkommen.

FEUCHTWANGEN

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel. 09852/18 74 Frau Kreutner
Tel. 09852/18 86 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen
durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78
oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Gerade unser Einfahrerteam sucht im Moment dringend Unterstüt-
zung.

Wir freuen uns auf Sie.

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern
(0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf

Kontakt:

09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8.00–12.00 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unver-
bindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Be-
treuung

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu
Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Kontakt:

0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt
Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ AK-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/61 55 10 (Do. von 15.00–17.00 Uhr, sonst AB)

Mail: ak-fluechtlingshilfe.feug@gmx.de

■ Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen,
Tel. 09852/61 55 10, Fax 09852/61 56 30

■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen
schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly
Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/3 12.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55

■ EUTB

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z. B. bei der Antragstellung
von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen,
Assistenzangebote und vielem mehr.

Wir sind weiterhin für Sie da! Beratungen finden derzeit nicht vor
Ort, sondern per Telefon und Mail statt:

Montag: 13.00–18.00 Uhr
 Dienstag: 13.00–17.00 Uhr
 Mittwoch: 13.00–17.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
 Freitag: 11.00–15.00 Uhr

Kontakt: Tel: 0981/977 758 50,
E-Mail: eutb@lebenshilfe-ansbach.de

■ Migrationsberatung

für erwachsene Zuwanderer

AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neu-
zuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot
beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Philipp Schiffers, Sozialarbeiter BA (FH), Tel. 0151/51409137

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0176/17029137

e-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH –

Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshinter-
grund im Alter von 12–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, ver-
traulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:



- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

Vereinbarung unter Tel. 0152/34777641

Beraterin: Maria Ottilie Schmidt, Sozialarbeiterin BA
 E-mail: ottilie.schmidt@ejsa-rot.de
 EJSa Rothenburg gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst –
 Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, Kirchplatz 13,
 91541 Rothenburg o.d.T.

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

| | | |
|----------|-----------|--------------------|
| Freitag, | 5.6.2020 | von 7.30–12.30 Uhr |
| Freitag, | 12.6.2020 | von 7.30–12.30 Uhr |
| Freitag, | 19.6.2020 | von 7.30–12.30 Uhr |



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN
 Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/61 52 24

Öffnungszeiten Juni bis August:
 Dienstag bis Freitag: 14.00–20.00 Uhr
 Samstag und Sonntag: 11.00–20.00 Uhr

Führungen und Museumspädagogik nach Vereinbarung.



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten März bis Oktober:

Mittwoch bis Freitag:
 10.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage:
 für Gruppen ab 10 Personen
 nach Vereinbarung

Sängermuseum Feuchtwangen
 Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen
 Tel. 09852/48 33, www.saengermuseum.de

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen (Mundschutz, Mindestabstand, etc.) sind zu beachten.

■ Mitmachkonzert 2020 abgesagt

Im Namen der Feuchtwanger Volksliederfreunde und des Sängermuseums in Feuchtwangen müssen wir unser geplantes Mitmachkonzert zum Feuchtwanger Altstadtfest 2020 absagen.

Die Veranstaltung ist seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil beim Feuchtwanger Altstadtfest.

Wir bedauern diese Absage sehr, aber wir möchten unsere aktiven und passiven Musikfreunde nicht gefährden!

Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder ohne Probleme am Feuchtwanger Altstadtfest zusammen singen können.

Bitte bleiben Sie gesund.

Norbert Schmidt
 Sängermuseum Feuchtwangen

■ Hallenbad Feuchtwangen

Tel. 09852/46 47

Bitte um Beachtung:

Das Hallenbad incl. Sauna ist für die Allgemeinheit geschlossen. Die Wiedereröffnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

■ Fundsachen

1 Brille

Bereitschaftsdienste

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 6./7.6.2020
 von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
 Dr. Dagmar Szilagyi, Galgengasse 9
 91541 Rothenburg, Tel. 09861/45 52

Donnerstag/Freitag, 11./12.6.2020
 von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
 Bettina Schuller-Maurer, Schillingsfürster Str. 10
 91578 Leutershausen, Tel. 09823/5 76



Samstag/Sonntag, 13./14.6.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
Marten Grein, Bahnhofplatz 1
91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/571 80

Samstag/Sonntag, 20./21.6.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
Dr. Manfred Zink, Kronacher Str. 1
91522 Ansbach, Tel. 0981/36 94

Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.
Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333
Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte): 0800/2342500
Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333
Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

| Apotheken-Notdienst | |
|----------------------------|--|
| 05. 06. | Apothek am Forst , Ahornweg 1, Dentein am Forst, Tel. 09855/9752626 |
| 06. 06. | Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700 |
| 07. 06. | Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350 |
| 08. 06. | St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435 |
| 09. 06. | Apothek vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324 |
| 10. 06. | St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221 |
| 11. 06. | St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440 |
| 12. 06. | Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246 |
| 13. 06. | Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215 |
| 14. 06. | Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760 |
| 15. 06. | Apothek Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330 |
| 16. 06. | Apothek am Forst , Ahornweg 1, Dentein am Forst, Tel. 09855/9752626 |
| 17. 06. | Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700 |
| 18. 06. | Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350 |

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

Elektro-Notdienst

6.6.2020–12.6.2020

Fa. Freitag, Archshofen 5, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/6169747
Fa. Neidenberger, Aichenzeller Str. 9, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/6728-0

13.6.2020–19.6.2020

Fa. Habermann, Obere Str. 4, 91744 Weiltingen, Tel. 09853/225
Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Liebe Gemeindeglieder:
Für alle Gottesdienste und Gebete am Altar gibt es eine Begrenzung der Personenzahl und es gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona. Weitere genaue und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de



Samstag, 6.6.2020

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar

Sonntag, 7.6.2020

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Dekan Martin Reutter
17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar; Prädikant Walter Beck + Mesnerin Angela Beck

Montag, 8.6.2020

17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar

Dienstag, 9.6.2020

17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar; Dekan Martin Reutter

Mittwoch, 10.6.2020

14.00–16.00 **Feuchtwanger Tafel:** Tafel; Diakonisches Werk
17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar

Donnerstag, 11.6.2020

17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar; Pfarrer Jörg Herrmann

Freitag, 12.6.2020

17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar; Pfarrer Jörg Herrmann

Samstag, 13.6.2020

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar; Pfarrer Jörg Herrmann

Sonntag, 14.6.2020

9.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann
10.15 Uhr **Gemeindehaus Vorderbreitenthan:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst, Pfarrer Jörg Herrmann
17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar; Pfarrer Jörg Herrmann

Dienstag, 16.6.2020

17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar

Donnerstag, 18.6.2020

14.00–16.00 **Feuchtwanger Tafel:** Tafel; Diakonisches Werk
17.00 Uhr **Stiftskirche:** Gebet am Altar

Änderung der Gebetsandachten

Im Hinblick auf die Ende Juni beginnenden Sommerandachten im Friedhof ändern wir nach den Pfingstferien die Praxis der täglichen Gebetsandachten in der Stiftskirche.

Ab Montag, 15.6.20, werden auch weiterhin täglich um 17.00 Uhr (und samstags um 16.00 Uhr) die Glocken der Stiftskirche läuten und zum Abendgebet einladen. Jeweils dienstags und donnerstags



wird nach wie vor auch ein Geistlicher vor Ort sein und in der Stiftskirche eine kurze Andacht halten. An den anderen Tagen laden wir Sie ein, zu Hause für einen Moment Ihren Alltag zu unterbrechen und zum Gebet inne zu halten.

Pfarrer Jörg Herrmann



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben



EC-Feuchtwangen
Entschieden für Christus
www.ec-feuchtwangen.de

Liebe Freunde und Besucher der Liebenzeller Gemeinschaft, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bis auf Weiteres feiern wir unsere Gottesdienste sonntags um 10.30 Uhr über Videokonferenz. Wir freuen uns über den guten Zuspruch und laden Sie herzlich zu diesen Gottesdiensten ein. Sie können sich per Smartphone, Tablet, PC oder Telefon einwählen und den Gottesdienst live miterleben.

Die Zugangsdaten erhalten Sie bei Jochen Kümmerle (jochen.kuemmerle@lgv.org oder Telefon: 09852/44 50).

Sobald wir wieder Präsenzgottesdienste in unserem Gemeinschaftshaus feiern, informieren wir darüber auf unserer Seite <https://www.lgv-feuchtwangen.de/>

Aktion #hoffnungteilen

Die Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen unterstützt die Aktion Hashtag #hoffnungteilen: hoffnungteilen.lg-wtr.de

„Werde selbst zum ‚Hoffnungsteiler‘ und mach deiner Familie, Freunden und Bekannten Mut mit einem unserer Hoffnungsverse. Einfach per E-Mail, WhatsApp oder in den sozialen Medien mit dem Hashtag #hoffnungteilen weitergeben und so Hoffnung verbreiten. Gerade in einer Zeit, wo ein Virus und die damit verbundene Angst und Unsicherheit in den Medien so präsent ist, wollen wir mit der Hoffnung, die uns unser Glaube gibt, ein Zeichen dagegen setzen. Danke für’s ‚Hoffnungsteiler‘ werden!“



Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

die Bibel, Psalm 121,1+2

Wir alle sehnen uns nach positiven, ermutigenden Erlebnissen und Begegnungen.

Das tut uns einfach gut, wenn wir in froher Runde mit Gleichgesinnten zusammen sind und Gemeinschaft erleben.

Solch ein inspirierendes und frohes Erlebnis war für die Gläubigen im Alten Testament der Besuch eines Gottesdienstes im Tempel in Jerusalem.

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Breitenau

Mittwoch, 10. Juni

19.00 Uhr Andacht

Mittwoch, 17. Juni

19.00 Uhr Andacht, Pfarrer Jürgen Rosen

Bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmerzahl und die notwendige Mund-Nase-Bedeckung!

Dorfgütingen

Mittwoch, 10. Juni

20.00 Uhr Andacht

Mittwoch, 17. Juni

20.00 Uhr Andacht, Pfarrer Jürgen Rosen

Bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmerzahl und die notwendige Mund-Nase-Bedeckung!

Nun war der Gottesdienst zu Ende. Die Pilger mussten den Heimweg antreten. Als sie den Tempel verließen, fiel ihr Blick auf die Berge Judäas. Dort gab es wilde Tiere und Räuber, die auf dem Weg lauerten. Nach dem schönen Gottesdienst ging es nun wieder hinein in die Niederungen und Herausforderungen des Alltags. Da ist die Frage verständlich: „Woher kommt mir Hilfe?“ Die Antwort ist eindeutig: „Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.“

Damit wird klar, dass der Gott der Bibel nicht nur im Gottesdienst da ist, sondern mit uns in unseren Alltag geht. Jesus hat versprochen: „Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Matthäus 28,20). Er ist auch da und hilft uns, wenn wir uns einsam fühlen oder mit scheinbar unlösbaren Schwierigkeiten konfrontiert werden. Diesem Gott können wir vertrauen – gerade auch in unserem ganz normalen Alltag.

„Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Siehe, der Hüter Israels schläft und schlummert nicht.“ (Psalm 121,3-4)

Unsere Mitarbeiter vor Ort sind als seelsorgerliche Ansprechpartner erreichbar:

Jochen Kümmerle (Prediger) Telefon: 09852/44 50

Samuel Beck (Prediger und Jugendreferent) Telefon: 09852/46 44

■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Sonntag, 7.6., HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

10.15 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek / für Barbara Hamman / für Maria Lider / zu Ehren Maria Hilf

Dienstag, 9.6., Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

18.30 Uhr Hl. Messe für Julian Lider

Donnerstag, 11.6., HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – Fronleichnam

8.30 Uhr Festgottesdienst für Karl Stoeber und Walter Klaus, anschließend Andacht in der Kirche.

Die Fronleichnamprozession und das gemütliche Beisammensein im Anschluss entfallen aufgrund der aktuellen Situation.

Sonntag, 14.6., 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe für Karl Röhrer, Familien Zahner und Göttler und Verwandtschaft und Erwin und Walburga Haas und Verwandtschaft / für Gertrud und Oskar Hiemeyer / für Ulrich Rieder

11.30 Uhr Taufe Daliah Paditz

Dienstag, 16.6., Unbeflecktes Herz Mariä und hl. Benno, Bischof von Meißen

18.30 Uhr Hl. Messe für Helga und Peter Richarz

Mittwoch, 17.6., Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Der Synodale Weg und aktuelle pastorale Entwicklungen im Bistum Augsburg; Wortgottesdienst mit unserem Diözesanbischof, H. H. Dr. Bertram Meier

Zu diesem Gottesdienst ist eine telefonische Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 12. Juni 2020 im Pfarrbüro an (Tel. 09852/23 77).

Donnerstag, 18.6., Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe für die Familien Vogt und Madlener

Sonntag, 21.6., 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe für Anna Hufnagel und Familie Frey / für Karl Ohneberg / für Waldemar Göttler

Vorankündigungen:

Samstag, 6.6.2020, 10.00 Uhr:

Bischofsweihe – Live-Übertragung aus dem Hohen Dom in Augsburg

(Bayerisches Fernsehen, Digitaler Ereigniskanal B5 plus);

Aktuelle Informationen auch unter:

www.bistum-augsburg.de/bischofsweihe

BISTUM AUGSBURG

BISCHOWSWEIHE

Samstag, 6. Juni um 10 Uhr

Live* aus dem Hohen Dom:
Bayerisches Fernsehen
Digitaler Ereigniskanal B5 plus

Aktuelle Informationen:

www.bistum-augsburg.de/bischofsweihe

* Im Dom sind wegen Corona NUR geladene Gäste zugelassen.

Mittwoch, 17.6.2020, 18.30 Uhr:

Der Synodale Weg und aktuelle pastorale Entwicklungen im Bistum Augsburg;

Wortgottesfeier mit unserem Diözesanbischof, H. H. Dr. Bertram Meier

Zu diesem Gottesdienst ist eine telefonische Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 12. Juni 2020 im Pfarrbüro an (09852/23 77)

Informationen zum Corona-Virus:

Gottesdienste/Veranstaltungen

Die Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft wurden wieder aufgenommen. Die Gottesdienste finden am Samstag in Dürrwangen und Mittelshofen und am Sonntag in Schnelldorf und Feuchtwangen sowie Großbohrenbronn und Halsbach zu den gewohnten Uhrzeiten statt.

Die Gottesdienstordnung wird in gewohnter Weise weitergeführt.

Die Durchführung der Gottesdienste wird von besonderen Schutzmaßnahmen begleitet, die unbedingt zu beachten sind. Nase-Mund-Masken sind Pflicht und es erfolgt die Zuteilung der markierten Sitzplätze in der Kirche. Auf Weiteres wird keine Heilige Kommunion in den Gottesdiensten ausgeteilt. Das eigene Gesangbuch soll mitgebracht werden.



Alle Gläubigen sind dennoch weiterhin von der allgemeinen Sonntagspflicht befreit. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Internetseite des Bistums Augsburg www.bistumaugsburg.de

Beerdigungen

Die Beisetzung auf dem Friedhof ist im engen Familienkreis erlaubt. Das Requiem ist nach dem Schutzkonzept der jeweiligen Kirche möglich.

Spendung der Hl. Kommunion für Kranke und Sterbende

Die Spendung der Hl. Kommunion für Kranke und Sterbende erfolgt in der bisher gewohnten Weise.

Bittgänge/Prozessionen/Wallfahrten

Gemeinschaftliche Bittgänge/Prozessionen und Wallfahrten sind abgesagt.

Fronleichnam

Fronleichnamprozessionen finden in diesem Jahr nicht statt. Am Fronleichnamstag werden in den Kirchen Heilige Messen gefeiert.

Pfarrfeste/Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Situation sind Pfarrfeste und Veranstaltungen bis auf Weiteres abgesagt.

Seelsorge und Hilfsangebote:

Die Seelsorger sind erreichbar über:
Tel. 09852/23 77, 09856/2 14 bzw. 01523/4167888,
aber auch per Mail:
pg.feuchtwangen-duerrwangen@bistum-augsburg.de

Unter dieser Nummer bekommen Sie auch genaue Informationen über die aktuelle Lage, Hilfsangeboten und Einkaufshilfen. Wir weisen auch in diesem Zusammenhang auf die Homepage unserer Pfarrei: www.pg-feuchtwangen.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist weiterhin telefonisch (09852/23 77) bzw. per Mail zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen und bleiben Sie gesund.

Christoph Matejczuk
Leitender Pfarrer

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen

Vorderbreithenthann 15, 91555 Feuchtwangen

Sonntag, 7. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 10. Juni

20.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 14. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
11.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Juni

20.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa,
09852/61 67 17, gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Gottesdienst: sonntags: 10.00 Uhr
Gebetsstunde: mittwochs: 18.30 Uhr
Kindertreff: für Kinder von 3–10 Jahren
freitags von 16.30–17.30 Uhr

Kontakt:

Telefon: 09868/51 42
Mobil: 0151/24 04 15 80
E-mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Aufgrund der aktuellen Situation finden keine Vereinsveranstaltungen statt.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr.8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

| | |
|--------------------|-----------------|
| Montag bis Freitag | 10.00–17.00 Uhr |
| Samstag | 10.00–13.00 Uhr |

Das Rot-Kreuz-Team

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltene, saubere Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Di + Sa 9.30–12.30 Uhr und Mi + Fr 14–17 Uhr

■ DAV – Sektion Feuchtwangen



Veranstaltungsabsagen

Deutscher Alpenverein

Bis auf Widerruf sind wegen der weiterhin gültigen aktuellen Beschränkungen durch die Coronakrise alle Veranstaltungen der Sektion Feuchtwangen des DAV abgesagt.

Sollten sich die Voraussetzungen ändern, werden die neuen Termine über die Presse bekannt gegeben.

Die Vorstandschaft

■ Gesund durch Bewegung e.V. – Reha- und Präventionssport

Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

Kurszeiten:

Montag 7.30 Uhr, 8.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr und 18.30 Uhr
Dienstag 16.30 Uhr und 17.30 Uhr
Mittwoch 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr und 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr und 16.30 Uhr
Freitag 9.30 Uhr und 10.30 Uhr

Jeden ersten Dienstag im Monat findet um 15.30 Uhr eine Spezialstunde für Parkinson-, Schlaganfall- und Demenzpatienten statt.

Sitzgymnastik

Montag 9.30 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr
Freitag 8.30 Uhr

Kursort: Dinkelsbühler Str. 5 (ehemaliges NKD)

Schulnachrichten

■ Landwirtschaftsschule in Ansbach

Infoabend voraussichtlich am Mittwoch, den 17.6.2020 um 19.00 Uhr

Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung in Teilzeitform in Ansbach

Im September 2020 beginnt in der Landwirtschaftsschule in Ansbach wieder ein neuer Kurs in der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung.

Alle, die mehr über eine effiziente Haushaltsführung lernen möchten, sind herzlich willkommen! Die Teilnehmer/innen haben hierbei die Möglichkeit, Grundlagen zur Unternehmensführung, die „Ausbildereignung“ sowie den Titel „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“ zu erwerben. Im Anschluss kann außerdem bei erfüllten Voraussetzungen die Abschlussprüfung Hauswirtschaft abgelegt werden. Um die Vereinbarkeit mit Familie und/oder Beruf zu erleichtern, findet die Fachschule in Teilzeitform mit jeweils 8 Unterrichtsstunden/Woche statt. Die Gesamtdauer beträgt ca. 1,5 Jahre. Die Ferien sind unterrichtsfrei. Der Unterricht wird sich natürlich an die jeweiligen Anforderungen, die die gegenwärtige Situation mit sich bringt, anpassen.

Ein Informationsabend findet voraussichtlich am Mittwoch, 17.6.2020 um 19.00 Uhr in der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstr. 24 statt. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.aelf-an.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/>

Interesse? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

Sachgebiet L 2.1 am AELF Ansbach, Telefonnummer: 0981/8908-161, E-Mail: gretel.bauer@aelf-an.bayern.de

■ Landratsamt Ansbach

Rückkehr zu den regulären

Wertstoffhoföffnungszeiten ab dem 8.6.2020

Ab dem 8.6.2020 kehren die Wertstoffhöfe wieder zu ihren regulären Öffnungszeiten zurück. Die Öffnungszeit Ihres Wertstoffhofs finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter Bürgerservice – Abfall. Wir empfehlen Ihnen, sich die kostenlose Abfall-App des Landkreises Ansbach auf Ihrem Smartphone zu installieren. Hier können Sie sich über die aktuellen Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe informieren. Sie können sich an die Bereitstellung Ihrer Tonnen erinnern lassen – somit verpassen Sie keine Leerungen mehr. Zudem gibt es viele Informationen über die verschiedensten Abfälle,

welche Ihr Wertstoffhof annimmt, eine Tausch-Börse ist ebenfalls integriert und Sie sind immer auf dem aktuellen Stand der Abfallabfuhr. Das Landratsamt nutzt viele Kanäle, um mit seinen Bürgern zu kommunizieren – u.a. über aktuelle Benachrichtigungen mit Hilfe der Abfall-App.

An den Wertstoffhöfen sind zum Schutz der Mitarbeiter und zum eigenen Schutz weiterhin Handschuhe und Mundschutz zu tragen, sowie die Abstandsregelung einzuhalten. Bitte beachten Sie die Weisungen der Wertstoffhofmitarbeiter.

Nie wieder den Leerungstag verpassen!

Immer über Änderungen rechtzeitig informiert sein!

Wissen, wo ich etwas entsorgen kann!

Kennen Sie schon die Abfall-APP des Landkreises Ansbach?

Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie die App installieren und nutzen.



■ Kinder im Landkreis Ansbach entdecken Wasser ganz neu



BÜNDNIS FÜR FAMILIE IM LANDKREIS ANSBACH

Macht mit beim „Tag der kleinen Forscher 2020“

Am 16. Juni ist der „Tag der kleinen Forscher“, der bundesweite Mitmachtag der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Das Motto in diesem Jahr lautet: „Von der Quelle bis ins Meer – Wasser neu entdecken!“ Wir laden alle Familien, Kitas, Horte und Grundschulen im Landkreis Ansbach ein, sich mit Forscherideen und kleinen Aktionen zu beteiligen und uns mit einem Foto über ihre Forscheraktion zu begeistern.

Mit dem bundesweiten Mitmachtag will die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ eine breite Öffentlichkeit auf die Bedeutung guter früher MINT-Bildung (MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) für nachhaltige Entwicklung aufmerksam machen. 2020 dreht sich am „Tag der kleinen Forscher“ alles ums Wasser. Mädchen und Jungen im Landkreis Ansbach entdecken, dass Wasser mal blau, mal türkis ist. Es kann sanft oder gar aufbrausend sein, es erfrischt und steckt in der Tomate, dem Weizenkorn und der Baumwolle, aus der unsere Kleidung gemacht wird. Darüber hinaus lernen die Kinder Wasser als lebenswichtige Ressource für Natur und Mensch kennen und schätzen.

Forschen und Entdecken ist überall möglich

Zum Glück funktioniert Entdecken und Forschen überall: zu Hause, in der Notbetreuung, der Kita oder der Grundschule, aber auch bei einem Spaziergang mit Eltern und Geschwistern. Viele der Angebote zum Aktionstag erfordern keine pädagogischen Vorkenntnisse und lassen sich auch zu Hause ganz einfach umsetzen. Allen, die mitmachen möchten, stellt die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ auf der Website www.tag-der-kleinen-forscher.de Anregungen, Materialien und Forscherideen zur Verfügung. Pädagogische Einrichtungen können das Aktionsmaterial auch kostenfrei bestellen.

Machen Sie mit und schicken Sie uns ein Foto

Schicken Sie uns bis 23. Juni ein Foto mit Ihrer Aktion an info@familienlandkreis.de. Zeigen Sie uns, wie bei Ihnen zu Hause, in der Kita, im Hort oder in der Schule geforscht wird! Es lohnt sich: Als Dankeschön erhalten alle eine **Überraschung vom Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach** und pädagogisches Fachpersonal zusätzlich pro Einrichtung einen Gutschein für eine Fortbildung. Weitere ausführliche Informationen, Anregungen und Links finden Sie auf der Homepage des Bündnisses für Familie www.familienlandkreis.de und im **Bündnisbüro, Tel.: 0981/468 54 07**.